

# Treffner



## Gemeindezeitung

Titelfoto: FranzGERDL



### Schönen Sommer in unserer Region!

„Wir wissen zwar momentan nicht genau, wie der heurige Sommer tatsächlich aussehen wird. Was wir jedoch sicher wissen, ist, dass es ein etwas anderer Sommer sein wird, als gewohnt. Aber auch, dass wir zum Glück dort leben, wo andere gerne Urlaub machen, sagt Bürgermeister Klaus Glanznig.“

Ob bei einer Wanderung auf einen unserer Berge, wie auf diesem Foto auf dem Ossiachberg, oder bei entspannten Tagen am wunderschönen Ossiacher See:

„Genießen Sie die kommenden Wochen in unserer Region! Und bleiben Sie gesund!“

10 Verkehrszählung im Gegendtal –  
hochinteressante Ergebnisse



11 Klimavolksbegehren

12 Blumenschmuckbewerb 2020



13 Kärntner Seenvolksbegehren

14/15 Abfuhrtermine 2tes Halbjahr

19 Neue Montessori Privatschule  
im Gegendtal-Einöde



20 Neuer Ehrenbürger der Markt-  
gemeinde Treffen am Ossiacher See  
Altbgm. Ing. Georg Kerschbaumer



> **Nächster Redaktionsschluss  
und Anzeigenschluss:**  
am 2. Juli 2020

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss –  
2. Juli 2020 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr  
berücksichtigt werden!

**Impressum (§ 24 MedienG):**

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,  
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

**Redaktion:** Barbara Berglitsch und Christian Sabitzer sowie das Redaktionsteam  
(GR<sup>in</sup> Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und  
GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

**Druck:** Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

**Anzeigenverkauf:** Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,  
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

**Layout und Satz:** Ressi graphics KG,  
9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

**Grundlegende Richtung des Mediums:** Nachrichten der Marktgemeinde  
Infostand bei Drucklegung am 28. Mai 2020



# „Ich danke allen für den Zusammenhalt!“

*Bürgermeister Klaus Glanznig über den erfreulichen Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Treffen für das Jahr 2019, die aktuelle Situation bezüglich der Corona-Pandemie und die Hoffnung, dass die Normalität bald wieder zurückkehrt.*

## Rechnungsabschluss 2019

*Herr Bürgermeister, wie sieht der Rechnungsabschluss 2019 für die Marktgemeinde Treffen aus?*

**Bürgermeister Klaus Glanznig:** Wir haben gut und solide gewirtschaftet, obwohl es auch im Vorjahr große finanzielle Herausforderungen gab. Ich erinnere an die Schäden nach den schweren Unwettern. Das Jahresergebnis 2019 ist trotzdem sehr positiv. Wir haben einen Ist-Überschuss von 273.000 Euro erwirtschaftet. Einen Teil davon, 100.000 Euro, verwenden wir für dringende Straßensanierungen. Es ist mir ein großes Bedürfnis, mich beim Gemeindevorstand, als Finanzausschuss, bei allen Mitgliedern des Gemeinderates und bei FVMartin Kofler sowie bei meinem Gemeindeteam unter AL<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Daniela Majoran herzlich zu bedanken. Wir pflegen ein konstruktives und verantwortungsvolles Miteinander zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger.

## Vorschau auf Gemeindefinanzen 2020

*Wird die Marktgemeinde Treffen diese positive Finanzgeschichte so auch weiterschreiben können?*

**Klaus Glanznig:** Ich fürchte, das wird uns, wie allen anderen Gemeinden, leider nicht möglich sein. Die Corona-Pandemie ist die Ursache für das Einbrechen der Einnahmen bei den Ertragsanteilen des Bundes. Der Rückgang bei der Kommunalsteuer wird hoch sein und die Gesamtlage wird wohl auch unsere Gemeinde in große finanzielle Schwierigkeiten bringen.

Zu den vielfältigen Aufgaben der Gemeinden zählen unter anderem Kinderbetreuung, Schulerhaltung, Rettungs- und Feuerwehrwesen, Abwasser- und Wasserversorgung, Amts- und Bürgerservice, Kofinanzierung Pflegebereich und Kofinanzierung Gesundheitsversorgung. Um diese Leistungen in Zukunft sichern zu können, werde ich im Gemeindevorstand und Gemeinderat einen Antrag über eine Resolution an Finanzminister Mag. Gernot Blümel und an Bundeskanzler Sebastian Kurz einbringen. Diese unterstützt eine parlamentarische parteiübergreifende Initiative zur Rettung der Gemeindeleistungen sowie ein kommunales Investitionspaket für Arbeit und Wirtschaft.



## Corona-Pandemie

*Apropos Corona: Wie sieht die aktuelle Lage in unserer Gemeinde aus?*

**Klaus Glanznig:** Wir hatten und haben es mit einer weltweiten Krise zu tun und waren hier nur Passagiere, die Vorschriften einzuhalten hatten. Ich möchte mich bei unseren Bürgerinnen und Bürgern bedanken, dass sie mit Disziplin und Verantwortungsbewusstsein, aber auch viel Geduld, zur Besserung der Situation beigetragen haben. Jede und jeder Einzelne hat seinen Beitrag geleistet. So ist die schrittweise Lockerung per Erlass der Bundesregierung erst möglich geworden. Um den Vorgaben zu entsprechen, wurden unsere drei Feuerwehren, die ÖWR, die Volksschulen Treffen und Sattendorf mit den wichtigen Mund- und Nasenschutzmasken seitens der Gemeinde ausgestattet.



**Schau auf dich, schau auf mich.**

v.l.n.r.: Dir.<sup>in</sup> Cornelia Schwarzingler (VS Sattendorf), Kdt.-Stv. OBI Daniel Frank (FF-Treffen), AFK-Stv. u. GFK-Stv. Kdt. HBI Herbert Stefaner (FF-Winklern-Einöde), Bgm. Klaus Glanznig, Kdt. OBI Hermann Fischer jun. (FF-Sattendorf), ÖWR-EL Helmut Weissensteiner und Dir. OSR Gerald Wosatka (VS Treffen)

## Familienfreundliche Tarife

*Die Corona-Pandemie hat auch für Familien finanzielle Folgen?*

**Klaus Glanznig:** Ja, leider trifft es etliche Familien auch wirtschaftlich hart. Als Bürgermeister ist es mir wichtig, auch eine familienfreundliche Gemeinde zu vertreten. Im Kindergartenkuratorium und im Gemeindevorstand haben wir über meine Initiative für die Dauer der Corona-Krise einen sehr familienfreundlichen Tarif bei den Elternbeiträgen, jeweils einstimmig, beschlossen. Damit unterstützen wir die Eltern finanziell und helfen, Belastungen etwas abzufedern. Ich danke dafür auch dem Bonifatiusverein der Diözese Gurk (Caritas Kärnten). Die Unterstützungen gelten für den Kindergarten und die Kindertagesstätte Treffen.

## Geburtstags Ehrungen und Elterntreffen

### *Die Corona-Pandemie hat leider auch gesellschaftliche Folgen?*

**Klaus Glanznig:** So leid es mir persönlich tut, aber wir mussten alle geplanten Besuche für Gratulationen bei hohen Geburtstagen wegen Covid 19 absagen. Seit Mitte März war es nicht möglich, Seniorinnen und Senioren weder im privaten Bereich noch in unseren Alten- und Pflegeheimen zu besuchen und zu würdigen. Das ist einer der Teilaspekte der Corona-Pandemie, der mich besonders betroffen macht: Wir haben nicht die Möglichkeit, unsere betagten Bürgerinnen und Bürger, die für unsere Gemeinde und unser aller Wohlergehen so viel geleistet haben, zu ehren und ihnen zu danken. Die persönlichen Gespräche, die ich bei diesen Begegnungen machen durfte, haben mich sehr bewegt und sind mir in guter Erinnerung. Wir sind jedoch dabei zu planen, wie wir diese Gratulationen im Rahmen einer gemeinsamen Feier nachholen können. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses unserer Gemeindezeitung (7.5.2020) war zumindest bis Ende Mai keine entsprechende Feier möglich. Leider mussten wir auch unser Elterntreffen im März absagen. Das Zusammentreffen mit den Eltern und ihren Babys ist für mich immer sehr erfreulich. Es gibt nichts Schöneres für einen Bürgermeister, als junge Gemeindebürger im Kreise ihrer Familien willkommen zu heißen.

### *Was ist noch von Corona betroffen?*

**Klaus Glanznig:** Wegen der Corona-Pandemie mussten durch den Erlass der Bundesregierung bis mindestens Ende August 2020 viele Veranstaltungen abgesagt werden. Darunter fallen leider auch zahlreiche Veranstaltungen und Feste in unserer Gemeinde. Das vom 17. bis 19. Juli 2020 geplante Treffner Wochenende in der Partnerstadt Öhringen und das für 1. August angesetzte gemeinsame Konzert von Freevoices und Vokalsolisten Kärnten in Capriva können ebenfalls nicht stattfinden.

## Kulturwochen 2020

### *Was bedeutet das für die Kulturwochen 2020?*

**Klaus Glanznig:** Bis diese beginnen, haben wir noch Zeit und hoffen, dass sie auch stattfinden können. Mit dem Kulturausschuss unserer Gemeinde und unseren Kulturvereinen bereiten wir diese facettenreiche Veranstaltung vor.

## Erfreuliches

### *Treffen hatte heuer trotz allem einen Maibaum?*

**Klaus Glanznig:** Das war die gelungene Überraschung kreativer Mitarbeiter unseres Bauhofes, die mich sehr gefreut hat! In der Nacht zum 1. Mai stellten sie einen Maibaum vor dem Gemeindeamt auf. Das war – obwohl er nicht die übliche Höhe hatte – ein wunderbares Stück Normalität in herausfordernden Zeiten. Mein herzlicher Dank den Initiatoren für die sympathische Aktion und Herrn Gärtnermeister Walter Steinberger für die Unterstützung (Kranzspende)!



### **Tolle Eigeninitiative unseres Bauhofteams!**

v.l.n.r.: Hans Reichmann, Matthias Karl, Bgm. Klaus Glanznig, Helmut Rapotz und Josef Ranacher

### **Dem Treffner Altbürgermeister Ing. Georg Kerschbaumer wurde große Ehre zuteil?**

**Klaus Glanznig:** Ing. Georg Kerschbaumer hat unsere Marktgemeinde als Bürgermeister und als Funktionär auf regionaler, Landes- und Bundesebene weiterentwickelt. Ich freue mich sehr darüber, dass der Gemeinderat den Antrag von GR Christian Bernsteiner (Liste FPÖ DI Bernhard Gassler) angenommen hat, ihn zum Ehrenbürger zu ernennen. Dies ist eine würdige Anerkennung seiner Leistungen über Jahrzehnte. Bericht auf Seite 20



### **Mit sichtlicher Freude und Stolz präsentiert der neue Ehrenbürger die Verleihungsurkunde**

v.l.n.r.: Altbgm. Ehrenbürger u. Ehrenringträger Karl Wuggenig, Landtagspräsidentin u. GR<sup>in</sup> a. D. Ehrenbürgerin Kriemhild Trattng, Altbgm. Ehrenbürger Ing. Georg Kerschbaumer u. Ehrenringträger Bgm. Klaus Glanznig

## Für die Zeit nach Corona

### **Gibt es auch noch andere aktuelle Themen als das Virus?**

Wir sind dabei, die Schwerpunkte dieses Jahres voranzutreiben. Auch wenn Corona fast alles thematisch überdeckt, gibt es ein Leben danach. So werden wir die Präsentation des Masterplanes Ortsentwicklung Annenheim ehest nachholen. Die Planungen sind weit gediehen, wir sind in der intensiven Phase der Verhandlungen und wollen mit der Umsetzung noch heuer beginnen. Ebenfalls noch heuer soll die Schutzverbauung des Pöllingerbaches starten, ein wichtiges Vorhaben für den Ortskern von Treffen. Die coronabedingt abgesagte Wasserrechtsverhandlung soll demnächst stattfinden. Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, halten wir auch weiterhin zusammen, schauen wir aufeinander und halten wir die Spielregeln ein. Bleiben wir zuversichtlich und vor allem gesund!

Mit besten Grüßen **Ihr Bürgermeister**

**Klaus Glanznig**

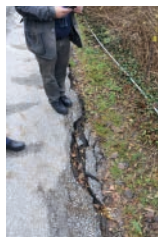
# > Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

## Sehr geehrte Gemeindegewanderten und Gemeindegewanderten!

CORONA-Virus - oder Covid-19 - um die vorherrschende Geißel exakt zu verifizieren – war und ist in aller Munde. Alle Bereiche unseres Lebens sind davon betroffen und ist die Auswirkung ungewohnt, unbequem, unangenehm bis katastrophal. Neben dem wohl primär relevanten gesundheitlichen Aspekt und der damit verbundenen Einschränkung der persönlichen Bewegungsfreiheit, sind die wirtschaftlichen Folgen besonders prekär. Diese betreffen ohne Zweifel auch die Gemeindefinanzen. Nicht nur die direkten Gemeindeabgaben wie Kommunalsteuer, Vergnügungsabgabe, Ortstaxe werden nicht in der präliminierten Höhe eingehen, es ist auch ein nicht unwesentlicher Rückgang der Ertragsanteile aus dem Finanzausgleich zu erwarten. Dies bedeutet auch für meinen Verantwortungsbereich empfindliche Einschränkungen. Bei allen Bemühungen, wird die Decke nach der es sich zu strecken gilt, wohl zu kurz bleiben. Dies soll uns aber nicht entmutigen sondern unser Augenmerk darauf richten was möglich ist – es werden wohl wieder bessere Zeiten kommen. Wir sind im Straßenreferat nicht untätig geblieben und ich halte in der Folge Rück- und Vorschau auf einige Projekte bezogen.

## Rainweg Köttwein

Wie bereits berichtet ist es hier zu Absenkungen, Rissen und Verdrückungen gekommen. Um der drohenden Rutschgefahr entgegenzuhalten wurde Herr Dipl.-Ing. Andreas Knittel, M.A. beauftragt ein entsprechendes Sanierungsprojekt zu erstellen. Dieses sieht nun neben diversen Sicherungsmaßnahmen die Erneuerung des Unterbaus und der Asphaltdecke vor. Obwohl die zur B98 - Millstätterstraße abfallende Böschung Bundesstraßenbereich



Straßenriss



v.l.n.r.: GV Otto Steiner, Vzbgm. Armin Mayer, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GR KommR Günter G. Burger, Bgm. Klaus Glanznig, LR Martin Gruber



ist, wurde bei einem von Bgm. Klaus Glanznig initiiertem Lokalaugenschein mit LR Martin Gruber (Landesstraßenreferent) und Bmstr. Dipl.-Ing. Volker Bidmon (Leiter der AKL-Abt.9 Straßen und Brücken) eher keine Bereitschaft zur Mitfinanzierung gezeigt. Es wird demnach geboten sein entsprechend zu verhandeln und das Land in die Pflicht zu nehmen. Unser Bürgermeister wird sich bestmöglich bemühen.

## Mautstrasse Kanzelhöhe

Die in der Februar Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung beschriebene Sanierung der Rutschung im Bereich „weiße Wand“ ist weitestgehend durchgeführt - die Befahrbarkeit ist gegeben. Es fehlt lediglich eine Hangsicherung auf rd. 25 lfm und die Asphaltdecke ist noch einzubauen. Größere Probleme bereitet die immer wieder beschädigte Mautschrankenanlage, die in die Jahre gekommen ist und ausgetauscht werden muss. Nach dem Jahr 2021 sind Ersatzteile für die aktuelle Anlage nicht mehr erhältlich. Die bereits erfolgte Ausschreibung hat lediglich ein Angebot gebracht, dessen Kostenrahmen überhöht erscheint. Ein neuerlicher Anlauf soll die Möglichkeit für Preisvergleiche und die Basis für eine ordnungsgemäße Auftragsvergabe schaffen.

## Finsterbachbrücke

Auch über dieses Projekt wurde in der Februar Treffner Gemeindezeitung bereits berichtet. Nach der nun erfolgten straßenrechtlichen Verhandlung wurde die Umsetzung in Angriff genommen. Bei Redaktionsschluss war die Fertigstellung noch nicht abzusehen, es ist aber nicht auszuschließen, dass diese bei Erscheinen der aktuellen Ausgabe bereits erfolgt ist.

## Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Damit komme ich für heute zum Schluss und hoffe, dass unser von Corona gebeuteltes Leben bald wieder in gewohnten Bahnen verläuft.

Mit wie immer freundlichen Grüßen wünsche ich Ihnen für den bevorstehenden Sommer das Allerbeste und verbleibe mit einem aufrichtigen

*Komm gut heim*

*Ihr Referent für Straßen und Wege*

**1. Vizebürgermeister Armin Mayer**

## > Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Sehr geehrte Gemeindegewissinnen  
und Gemeindegewiss, liebe Jugend!

### Landwirtschaft:

Bedingt durch die Coronavirus-Krise sind unsere Bauern mit massiven Preiseinbußen am Holz-, Rinder- und Milchmarkt konfrontiert. Dadurch ist eine kostendeckende Produktion zum Teil überhaupt nicht mehr möglich. Angesichts der derzeitigen wirtschaftlichen Lage werde ich alles versuchen, um zusätzliche Förderungsmaßnahmen für unsere Bauern seitens der Gemeinde sicherzustellen. Damit soll auch künftig die Lebensmittelproduktion und die Erhaltung unserer Kulturlandschaft in unserer Gemeinde sichergestellt werden.

### Bienenwiese:

Bienen erfüllen ökologisch wichtige Aufgaben und um sie dabei ein wenig zu unterstützen, wurde in Treffen wieder eine Bienenwiese angelegt. Mein Dank dafür gilt den Mitarbeitern des Bauhofes, GV Otto Steiner, Gärtnermeister Herbert Karl und Stefan Bacher.



### GO MOBIL Verein Treffen - Afritz:

Für den Dienstesinsatz im Zeitraum der Corona Einschränkungen gilt mein besonderer Dank unseren beiden Fahrern Bernd Hanser und Manfred Nadoba.



Sollten Sie Interesse haben als Fahrer im GO MOBIL Verein Treffen – Afritz tätig zu werden, so kontaktieren Sie bitte Herrn Josef Klingbacher (Fahrerkoordinator) unter der Telefonnummer 0676 / 660 77 35.

### Vergabe der Gemeindejagden:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Treffen hat für den Zeitraum vom 1.1.2021 bis 31.12. 2030 unsere fünf Gemeindejagden neu zu vergeben. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren.

Es erfolgte bisher die Feststellung der Eigenjagden und die Feststellung der Gemeindejagden. Noch ausständig sind das Anschlussverfahren und die Abrundung der einzelnen Jagdreviere.

Den Bauern wünschen wir für das laufende Wirtschaftsjahr gute Ernten, den Jägern ein Waidmannsheil und den Fischern ein Petri Heil.

*Bleiben Sie gesund!*

Mit freundlichen Grüßen bis zur nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung

*Ihr Referent für Land- Forstwirtschaft und Gesundheit  
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler*

*Ihr Obmann des Ausschusses für Land- Forstwirtschaft und Gesundheit  
GR Georg Kleindienst*

**Miele**

Ihr Miele Center in Villach für  
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach  
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!  
Andreas Duschnig  
Tel. 0699/12420010

# > Bericht aus dem Referat für Raumplanung und Umwelt

**Umwelt, Ressourcen, Lebensräume**  
– wir müssen unseren Zugang überdenken

## Liebe TreffnerInnen!

Anstatt von Projekten und Entwicklungen zu schreiben, die Treffen lebenswerter machen, erlauben Sie mir, einige Gedanken zu fassen, die einen Zusammenhang darzustellen versuchen, zwischen der aktuellen COVID19 Krise und unserem Umgang mit der Natur und deren Ressourcen.

Die Individualisierung unserer Gesellschaft ist in den letzten Jahren stark vorangeschritten. Das eigene Ego und dessen Bedürfnisse wurden stark in den Mittelpunkt des zu optimierenden Wohlbefindens gestellt und jetzt verlangt genau dieses Virus von uns, eine als fast unzumutbare Einschränkung des eigenen Ichs, auf die Isolation. Die Globalisierung der Wirtschaft, der Gesellschaft und der politischen Zusammenhänge wurden in den letzten Jahren massiv ausgebaut. Dennoch waren wir bei vielen (Interessens-)Konflikten, Krisen und vor allem bei der Bewältigung der Umweltkrisen der Auffassung, dass nationale Strategien unter Verleugnung und Ignoranz der Fakten und Zusammenhänge völlig ausreichend sind.

Das Neoliberale Evangelium unter der Überschrift „der Markt regelt das von selbst und alles wird gut“ hat sich als technokratischer und menschenfeindlicher Leitsatz zur Bereicherung einiger weniger entlarvt und lässt viele zurück.

**Umso mehr brauchen wir für die Bewältigung der vor uns liegenden schwierigen Zeit:**

### Gerechtigkeit

Wir brauchen Gerechtigkeit und daher Förderung und Unterstützung für jene, die jetzt keine Möglichkeit haben, ihre wirtschaftliche Existenz zu sichern. Daher Gerechtigkeit für die vielen Arbeitslosen von heute und morgen, für die vielen kleinen Unternehmer, Künstler und Sportler, damit sie wirtschaftlich überleben können.



### Gleichheit

Bedeutet vor allem Chancengleichheit. Wir müssen unsere Kinder und Jugendlichen unterstützen, die keine Chance hatten am E-learning der letzten Wochen teilzunehmen. Wir müssen unsere Kinder und Jugendlichen unterstützen, dass sie ihre Ausbildung fortsetzen können und Lehrstellen finden.

### Freiheit

Wir wünschen uns nichts dringender als unsere Freiheit zurück. Gemeinsam und mit Konzentration, Hirn und Konsequenz werden wir es schaffen, unsere Freiheit wieder zurückzuerobieren. Keinesfalls dürfen wir einer neuen digitalen Überwachungsrealität den Weg bereiten.

### Solidarität

Solidarität bedeutet, Menschen zu unterstützen ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Wir werden gefordert sein, in Österreich, in Europa und auch weltweit Solidarität zu zeigen. Solidarität müssen die Besitzenden leben, denn es kann nicht sein, dass die die nichts haben, den Besitzenden die Zeche zahlen.

Das alles bedeutet, dass wir den Umgang mit unserer Umwelt, mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen und die Nutzung unserer Lebensräume überdenken müssen.

**bleiben Sie gesund!**

Ihr Obmann des Ausschusses  
für Raumplanung und Umwelt  
und stellvertretender Referent  
**LAbg. GR DI Christof Seymann**

## > Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger



### Friedhof Treffen

Derzeit läuft die Erweiterung für die Fundamente der Urnenstelen, da die bislang errichteten Urnenstelen bereits zur Gänze vergeben worden sind. Die Baumeisterarbeiten werden durch den Bestbieter, die Fa. Wind-Bau aus Villach durchgeführt.

Außerdem laufen derzeit die Planungen für die Erweiterung der Möglichkeiten einer Naturbestattung im derzeitigen umzäunten Bereich des Friedhofes. Es soll eine naturnahe Urnenbeisetzung unter Bäumen ermöglicht werden. Aufgrund der derzeitigen Covid-19 Situation kommt es leider zu einer zeitlichen Verzögerung.

### Spar mal 2?

Wie an der Ortseinfahrt ersichtlich, schreitet die Errichtung des neuen Spar-Marktes schnell voran. Nach der Fertigstellung des Gebäudes, in welchem auch die Trafik Lexer einziehen wird, wird der alte Spar-Markt abgerissen

und die bestehende Fläche in Parkplatzflächen samt entsprechender Baumbepflanzung umgewandelt.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Baureferent*  
**GV Ing. Bertram Mayrbrugger**  
0676 6251875

*Ihre Obfrau des Bauausschusses*  
**GR<sup>in</sup> Verena Steiner**  
0650 2472039

TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol  
Baubüro Feldkirchen  
Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen  
T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at  
www.swietelsky.com



## > Tourismusverband

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

auch in diesen Zeiten bemüht sich der Tourismusverband intensiv darum, unseren Gästen ein attraktives, coronataugliches Angebot zur Verfügung zu stellen und das „mit Abstand“ schönstmögliche Urlaubs- und Wohlfühlfeeling zu ermöglichen:

### Neue Beschilderungen auf der Kanzelhöhe

Der Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See plant die teilweise sehr alten und unansehnlichen Beschilderungen auf der Kanzelhöhe zu erneuern und gleichzeitig zu vereinheitlichen. Zu diesem Zweck wurden in den letzten Wochen bereits, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Begehungen durchgeführt und Designentwürfe angefertigt. Die Arbeiten an den Beschilderungen sollen schnellstmöglich fertiggestellt werden.

### Pilz Museum

Aus bekannten Gründen war es leider noch nicht möglich das Pilz Museum wie geplant am Muttertag zu öffnen. Derzeit werden sämtliche Vorkehrungen getroffen, um den ordentlichen Betrieb gewährleisten zu können. Aus heutiger Sicht ist die Öffnung am 3. Juli vorgesehen. Auch das Domenig Steinhaus wird wieder öffentlich zugänglich sein.

### Coronability in den TIs

Wegen der geltenden Corona-Maßnahmen, müssen auch unsere TIs mit zusätzlichem Sicherheitsequipment ausgestattet werden. So werden Gäste zukünftig mit Mund-Nasen-Schutz und von unseren Mitarbeitern durch Plexiglasscheiben getrennt bedient. Abstandshalter am Boden sollen dafür sorgen, dass man sich nicht zu nahe kommt. Sowohl für die Mitarbeiter, aber auch für unsere Gäste stehen Desinfektionsmittelpender zur Verfügung. Urlaubsfeeling unter den Bedingungen des Gesundheitsschutzes, ist eine Herausforderung. Unser oberstes Ziel ist es, für die größtmögliche Sicherheit unserer Gäste und gleichzeitig für den höchsten Wohlfühlfaktor zu sorgen.

### Neubau der Brücke am dritten Fensterbachwasserfall

Durch das Unwetter im November 2019 wurde eine Brücke am Schleierfall zerstört. Der Tourismusverband hat den Neubau der Brücke sowie weitere Felssicherungs-

maßnahmen gemeinsam mit der Region Villach bereits in die Wege geleitet und mit ins Budget aufgenommen. Für die Arbeiten werden an die € 50.000 benötigt.



TVB Obfrau Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

### Die aktuellen Öffnungszeiten unserer TIs

Die aktuellen und der Situation angepassten Öffnungszeiten unserer Tourismusinformationen finden Sie online auf [www.visitvillach.at](http://www.visitvillach.at) oder direkt unter dem betreffenden QR-Code:



Sattendorf:



Bodensdorf:

Mag.ª Veronika Zorn-Jäger  
Vorsitzende Tourismusverband

**Du suchst einen Job, der zu dir passt?  
Den gibt's!**

Dein flexibler Arbeitsplatz

www.mr-personal.at

Komm ins Team! Aktuell suchen wir:

- Zimmerer/in
- Maurer/in
- Tischler/in
- Reifenmonteur/in

**Bewirb dich gleich jetzt und sichere dir  
deinen flexiblen Arbeitsplatz in der Region!**

Sabine Scharner, Maschinenring Villach-Hermagor  
T 0664 6050752 E [sabine.scharner@maschinenring.at](mailto:sabine.scharner@maschinenring.at)

**Wir haben die  
besten Arbeitsplätze  
im Land**

 **Maschinenring**

## > Verkehrszählung im Gegendtal – hochinteressante Ergebnisse

Mitte September 2019 veranlasste der für Verkehr und Mobilität zuständige Landesrat Mag. Sebastian Schuschnig eine Verkehrsrelationszählung im gesamten Gegendtal. Auslöser waren mitgeteilte Sorgen der Bürgerinnen und Bürger über ein erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Region aufgrund einer möglichen Mautflucht.

Daher wurde eine Verkehrsrelationszählung am 18.09. und am 19.09.2019 von der zuständigen Abteilung 7 des Landes Kärnten durchgeführt. Es folgte eine lückenlose Überprüfung der gesamten Verkehrssituation (Fahrbewegungen) im Bereich Gegendtal, Millstätter See und Radenthein. Auch mehrstündige LKW-Kontrollen wurden während der Verkehrszählung an der A10 umgesetzt, um festzustellen, ob Ausweichverkehr stattfindet.

„Wir haben die subjektive Wahrnehmung eines erhöhten Verkehrsaufkommens in der Region durch mögliche Mautflucht sehr ernst genommen und eine lückenlose Verkehrsrelationszählung veranlasst. Die Ergebnisse wurden durch Verkehrsexperten ausgewertet und zeigen, dass in diesem Bereich so gut wie keine internationale Mautflucht vorliegt. Der bestehende Güterverkehr ist nach den Messungen fast zur Gänze regionaler Wirtschaftsverkehr“, so der Verkehrslandesrat Sebastian Schuschnig. Das gesteigerte Verkehrsaufkommen ist daher besonders auf die gesteigerte wirtschaftliche Tätigkeit im Gegendtal, in Radenthein und am Millstätter See sowie Bad Kleinkirchheim zurückzuführen. Für ein Fahrverbot gibt es derzeit allerdings keine fachliche und rechtliche Grundlage.

Anstatt eines erhöhten Verkehrsaufkommens zeigte die Überprüfung hingegen Aufholbedarf bei der Verkehrssicherheit. Dies wurde auch in einer Besprechung mit den



v.l.n.r.: Bgm. Max Linder (Gemeinde Aflitz a. S.), Bgm. Gerald Ebner (Gemeinde Arriach), RR Ing. Joachim Kerschbaumer (BH Villach), Bgm. Klaus Glanznig (Gemeinde Treffen), Bgm. Michael Maier (Gemeinde Radenthein), Vzbgm. Armin Mayer (Gemeinde Treffen), LR Mag. Sebastian Schuschnig, Thomas Biedermann (PI Sattendorf), Bgm. DI Dr. Erhard Veiter (Gemeinde Feld a. S.), Bgm. DI Johann Schuster (Gemeinde Millstatt a. S.), Hellmut May (PI Aflitz a. S.), 1. Vzbgm<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Christina Herbrich (Gemeinde Radenthein)

Bürgermeistern des Gegendtales, im Gemeindeamt Treffen, dargelegt und die nächsten Schritte besprochen. Wir haben daher veranlasst, dass Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit gesetzt werden“, sagt Schuschnig. Derzeit werden von der Fachabteilung und den Verkehrsexperten die Bereiche mit hohen Unfallraten untersucht und Maßnahmen zur Risikoentschärfung erarbeitet. „Es gibt gegenüber dem Kärntner Durchschnitt ein extrem hohes PKW Unfallrisiko, die Ursachen dafür werden evaluiert. Beispielsweise werden die Griffbarkeit der Straßen, die Wirksamkeit der Leiteinrichtungen und die Erkennbarkeit von Gefahrenstellen untersucht. Schritt für Schritt werden im Anschluss die erforderlichen Maßnahmen nach Dringlichkeit umgesetzt, um die Verkehrssicherheit für alle zu erhöhen“, hebt Schuschnig hervor. Die Kosten für die Überprüfung wurden zur Gänze vom Land Kärnten übernommen.

### Nähere Informationen zur Kennzeichenverfolgung im Gegendtal

- \* Insgesamt sind an den beiden Tagen der Verkehrszählung, am 18.09. und am 19.09.2019, 127.531 Kennzeichen erfasst worden. Davon sind 6.389 Kennzeichen von LKWs und 968 Kennzeichen von Bussen. Von den 6.389 LKW Kennzeichen waren 505 Kennzeichen nicht aus Österreich und weitere 1.233 Kennzeichen aus den restlichen Bundesländern Österreichs.
- \* **ACHTUNG:** Anzahl der Kennzeichen ist nicht Anzahl der Kraftfahrzeuge, da manche Kennzeichen bis zu 20x in den 48h registriert worden sind (Linienbusse, Baustellenlieferung, Zustellung u.a.)
- \* 85% Prozent des täglichen Verkehrs erfolgen zwischen 06.00 und 19.00 Uhr.
- \* Es konnte dabei KEINE (internationale) Mautflucht nachgewiesen werden.
- \* Festgestellt wurde ein Durchzugsverkehr von 2 bis 2,5%. Durchzugsverkehr hat in diesem Untersuchungsgebiet keine Ladetätigkeit.
- \* Der vorhandene und sehr wahrnehmbare Durchgangsverkehr betrifft alle regionalen Lieferanten (z.B. Baustoffe), wie Lebensmittelmärkte (Waren des täglichen Gebrauchs, Rohstoffe - Mehl, Milch, uvm.) oder Brenn- und Treibstoff-Lieferanten. Der vorhandene Durchgangsverkehr ist dem regionalen Wirtschaftsverkehr geschuldet.
- \* Durchgangsverkehr fährt zwar ebenfalls durch das Untersuchungsgebiet hat aber mind. eine Ladetätigkeit!
- \* Festgestellt werden mussten überraschenderweise jedoch Defizite in der Verkehrssicherheit
- \* Es gibt gegenüber dem Kärntner Durchschnitt ein extrem hohes PKW Unfallrisiko
- \* Derzeit werden von der Fachabteilung die Bereiche mit hohen Unfallraten ausgewertet, um Maßnahmen auszuarbeiten.

# Klimavolksbegehren

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Für das „KLIMAVOLKSBEGEHREN“ wurde als Eintragungszeitraum **Montag, der 22. Juni 2020 bis einschließlich Montag, der 29. Juni 2020, festgesetzt.**

Die eigenhändigen Eintragungen Ihrer Unterschriften können während dieses Zeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2, 9521 Treffen, zu nachstehend angeführten Zeiten getätigt werden:

<b>Montag,</b>	<b>22. Juni 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>23. Juni 2020, von 08:00 bis 20:00 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>24. Juni 2020, von 08:00 bis 20:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>25. Juni 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>
<b>Freitag,</b>	<b>26. Juni 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>
<b>Samstag,</b>	<b>27. Juni 2020, von 08:00 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>28. Juni 2020, geschlossen</b>
<b>Montag,</b>	<b>29. Juni 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>

Die Eintragungen müssen nicht auf der Gemeinde erfolgen, sondern können mittels Bürgerkarte auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

Stimmberechtigt sind alle Frauen und Männer, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. Juni 2020) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Der Begründungstext zur Einleitung des Verfahrens liegt während des Eintragungszeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See zur Einsichtnahme auf.

Bitte beachten Sie, dass Bürgerinnen und Bürger, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, keine Eintragung mehr vornehmen können, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt!

Alexandra Pichorner

**Dr. Iris Pilgram, Allgemeinmedizinerin in Arriach U r l a u b**  
Über Ersuchen von Frau Dr. Iris Pilgram wird mitgeteilt, dass die Ordination vom

**12. bis 21. Juni 2020 wegen Urlaub geschlossen ist.**

Vertretung haben:

Dr. Eder in Afritz am See 04247-29922 sowie alle umliegenden diensthabenden Ärzte während deren Ordinationszeiten.

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS



**BÄCKEREI  
TRAINACHER**  
9521 Treffen am Ossiachersee  
Schneeweißhofweg 3  
☎ 0664 / 4833278  
baeckerei.trainacher@gmail.com

**Öffnungszeiten**

Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr, Sa von 6.00-12.00 Uhr  
Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

**GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!**



**Glas Krappinger**  
Inh. Helmut Reiner

**Express-Glas-Reparaturen:**

Glasüberdachungen, Terrassen,  
Balkone, Fenster, Türen,  
Bilderrahmen, Spiegel,  
Aquarien und Terrarien.



**Weil Glasbruch kein Beinbruch ist!**

Italienerstraße 6, 9500 Villach, Tel. 0650/9933833  
E-Mail: [office@krappinger-glas.at](mailto:office@krappinger-glas.at)



# > Blumenschmuckbewerb 2020

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See lädt auch heuer wieder alle Gemeindegewinnen und Gemeindegewer herzlich ein, sich am Blumenschmuckbewerb recht zahlreich zu beteiligen.

Weiters führt die Fördergemeinschaft „Garten“ auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Amt der Kärntner Landesregierung den Landesblumenschmuckbewerb „Kärntner Blumenolympiade 2020“ durch. Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See hat sich für diesen Bewerb gemeldet.

Die Gemeinde hat die Möglichkeit, mit den Ortschaften im Wettstreit um die Auszeichnung schönster Ort – Markt – Stadt anzutreten und unsere Teilnehmer am Blumenschmuckbewerb können sich in neun Einzelbewerben (siehe Anmeldecoupon) messen.

Die Gemeindegewinner (die Regionalsieger 2019 setzen für ein Jahr aus, die Landessieger für drei Jahre) in den einzelnen Bewerben steigen in den Regionalbewerb (Ober-, Mittel- und Unterkärnten) auf. Die Spitzenplatzierten aus den Regionalbewerben steigen in den Landesbewerb auf.

**Achtung – Gemeindegewinner setzen ab 2019 nicht mehr aus!**

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Gärtner und wir (Tel. 04248 2805 28, Frau Andrea Brandstätter) gerne zur Verfügung. \* [www.blumenolympiade.at](http://www.blumenolympiade.at) \*

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer, welche mit viel Aufwand und Einsatz dazu beitragen, dass sich unsere Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See von ihrer schönsten Seite präsentiert.

✂ bitte abtrennen

## Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb 2020

Name: .....

Anschrift: .....

### Ich nehme am Blumenschmuckbewerb 2020 in der Gruppe \* teil:

- 1. Gasthöfe und Hotels
- 2. Bauernhöfe und Buschenschanken - bewirtschaftet
- 3. Gewerbebetriebe und Pensionen
- 4. Privathäuser mit Balkon und Garten
- 5. Siedlungen und Wohnstraßen – Wohnblöcke
- 6. Fenster- und Blumenschmuck
- 7. Sonderobjekte und Sonderpreise

- 7.1. Gartenparadiese (Gemüse & Kräutergarten, Staudenbeet, Schwimmteiche, Obst- und Beerengarten)
- 8. Öffentliche Gebäude
- 9. Kindergärten und Schulen

\* Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte geben Sie Ihre Anmeldung bis Donnerstag, **25. Juni 2020** im Marktgemeindegewinnamt Treffen am Ossiacher See ab (E-Mail: [treffen@ktn.gde.at](mailto:treffen@ktn.gde.at), Fax: 04248 2805 25).

.....  
Unterschrift und Datum

### Achtung!

Die nachstehend ersichtliche Datenschutzerklärung ist bitte gleichzeitig mit der Anmeldung abzugeben, da sie für die Teilnahme am Blumenschmuckbewerb unerlässlich ist!

An einen Teilnehmer der Blumenolympiade: Wird von der Gemeinde von den Teilnehmern der Blumenolympiade eingefordert und an das Blumenolympiadenbüro weitergeleitet. Per Mail ([office@blumenolympiade.at](mailto:office@blumenolympiade.at)) oder Fax 0463-5850-5319. **Information zur Teilnahme an der Blumenolympiade - Bilder der Sieger/Teilnehmer:** Mit Mai 2018 trat eine neue Datenschutzverordnung in Kraft, dazu ein paar grundlegende Informationen. Mit der Teilnahme an der Blumenolympiade sind Sie, wie auch schon in den Vorjahren einverstanden, dass die Bilder der Sieger auch zur Veröffentlichung in den Medien und auf der Homepage der Blumenolympiade/ Kärntner Gärtner verwendet werden dürfen. Details zum Datenschutz - siehe Homepage unter [www.die-kaerntner-gaertner.at](http://www.die-kaerntner-gaertner.at)

Datum: .....

Gemeinde: .....

Name: .....

Unterschrift: .....

Für Sie als Teilnehmer an der Blumenolympiade ändert sich zu den Vorjahren nichts!

# Kärntner Seenvolksbegehren

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Für das Landesvolksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Kärntner Seenvolksbegehren“ wurde als neuer Eintragungszeitraum **Dienstag, der 07. Juli 2020 bis einschließlich Montag, der 13. Juli 2020**, festgesetzt.

Die eigenhändigen Eintragungen Ihrer Unterschriften können während dieses Zeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2, 9521 Treffen, zu nachstehend angeführten Zeiten getätigt werden:

<b>Dienstag,</b>	<b>07. Juli 2020, von 08:00 bis 20:00 Uhr</b>
<b>Mittwoch,</b>	<b>08. Juli 2020, von 08:00 bis 20:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>09. Juli 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>
<b>Freitag,</b>	<b>10. Juli 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>
<b>Samstag,</b>	<b>11. Juli 2020, von 08:00 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>12. Juli 2020, von 08:00 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Montag,</b>	<b>13. Juli 2020, von 08:00 bis 16:00 Uhr</b>

Stimmberechtigt sind alle Frauen und Männer, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes (13. Juli 2020) das Wahlrecht zum Kärntner Landtag besitzen (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 15. März 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Der Text samt Begründung des Volksbegehrens liegt während des Eintragungszeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See zur Einsichtnahme auf.

Bitte beachten Sie, dass Bürgerinnen und Bürger, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, keine Eintragung mehr vornehmen können, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt!

Alexandra Pichorner

**Husqvarna**

**GARTENGERÄTE**

**HONDA**

Rasenroboter • Rasenmäher • Rasentraktoren • Heckenscheren  
• Trimmer • Motorsägen • Laubbläser • Akku-Geräte



*Ihre Ansprechpartner:*



**Berat Shala**  
04242/5886132



**Dana Weichbrodt**  
04242/5886133

**Nutzen Sie auch unseren Abhol- und  
Zustellservice!**

**LANDTECHNIK**  
Villach GmbH

9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861

[www.landtechnik.co.at](http://www.landtechnik.co.at)

**MARKTGEMEINDE TREFFEN A. O.**  
**Abfuhrtermine 2. Halbjahr 2020**

<b>RESTMÜLL Bereich I</b>	<b>RESTMÜLL Bereich II</b>	<b>RESTMÜLL Bereich III</b>	<b>RESTMÜLL Bereich IV</b>	<b>RESTMÜLL Bereich V</b>
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklweingarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görtschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Lötschenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig MO, 06. Juli MO, 20. Juli MO, 03. August MO, 17. August MO, 31. August MO, 14. September MO, 28. September MO, 12. Oktober FR, 23. Oktober MO, 09. November MO, 23. November MO, 07. Dezember MO, 21. Dezember	14-tägig und 4-wöchig DI, 07. Juli DI, 21. Juli DI, 04. August DI, 18. August DI, 01. September DI, 15. September DI, 29. September DI, 13. Oktober DI, 27. Oktober DI, 10. November DI, 24. November MO, 07. Dezember MO, 21. Dezember	14-tägig und 4-wöchig DI, 14. Juli DI, 28. Juli DI, 11. August DI, 25. August DI, 08. September DI, 22. September DI, 06. Oktober DI, 20. Oktober DI, 03. November DI, 17. November DI, 01. Dezember DI, 15. Dezember MI, 30. Dezember	14-tägig und 4-wöchig MI, 08. Juli MI, 22. Juli MI, 05. August MI, 19. August MI, 02. September MI, 16. September MI, 30. September MI, 14. Oktober MI, 28. Oktober MI, 11. November MI, 25. November MI, 09. Dezember DI, 22. Dezember	14-tägig und 4-wöchig DI, 14. Juli DI, 28. Juli DI, 11. August DI, 25. August DI, 08. September DI, 22. September DI, 06. Oktober DI, 20. Oktober DI, 03. November DI, 17. November DI, 01. Dezember DI, 15. Dezember DI, 29. Dezember
	Für die Häuser Eichholzstraße Nr. 45-65 gelten folgende Termine: 14.07., 11.08., 08.09., 06.10., 03.11., 01.12. und 30.12.2020	Für die Häuser Buchholz Nr. 1-50 bzw. Lötschenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 22.07., 19.08., 16.09., 14.10., 11.11. und 09.12.2020		

ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras  <b>MI, 22. Juli</b> <b>MI, 02. September</b> <b>MI, 14. Oktober</b> <b>MI, 25. November</b>	Treffen, Eichholz, Görtschach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg)  <b>MI, 15. Juli</b> <b>MI, 26. August</b> <b>MI, 07. Oktober</b> <b>MI, 18. November</b> <b>DO, 31. Dezember</b>	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe  <b>MI, 08. Juli</b> <b>MI, 19. August</b> <b>MI, 30. September</b> <b>MI, 11. November</b> <b>MI, 23. Dezember</b>	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban  <b>MI, 01. Juli</b> <b>MI, 12. August</b> <b>MI, 23. September</b> <b>MI, 04. November</b> <b>MI, 16. Dezember</b>
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	BIOMÜLL	Öffnungszeiten ASZ 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 19:00 Uhr
Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, <b>Töbring</b> (Restbereich)  <b>MO, 20. Juli</b> <b>MO, 31. August</b> <b>MO, 12. Oktober</b> <b>MO, 23. November</b>	Treffen, <b>Töbring</b> (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, <b>Rudolf von Gall Weg</b> , Lindenschlößlweg), Görtschach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Lötschenberg, Einöde, Verditz, Kanzelhöhe  <b>MO, 10. August</b> <b>MO, 21. September</b> <b>MO, 02. November</b> <b>MO, 14. Dezember</b>	<u>Jänner-März</u> <b>DI, ungerade KW</b>  <u>April-September</u> <b>MO, wöchentlich</b> <u>Ausnahmen:</u> ➤ <b>KW 16 – DI</b> ➤ <b>KW 23 - DI</b>  <u>Oktober</u> <b>MO, ungerade KW</b>  <u>November-Dezember</u> <b>DI, ungerade KW</b>	<b>01. Juli</b> <b>15. Juli</b> <b>05. August</b> <b>19. August</b> <b>02. September</b> <b>16. September</b> <b>07. Oktober</b> <b>21. Oktober</b> <b>04. November</b> <b>18. November</b> <b>02. Dezember</b> <b>16. Dezember</b>

## ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um  
**05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz** bereit zu stellen!  
Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden.  
Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am  
Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin  
möglich.

Wir bitten um Ihr **Verständnis** und um Ihre **Mithilfe!**

## ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

**HOL DIR GRATIS  
DIE MÜLL APP  
FÜR TREFFEN!**

ANDROID APP ON  
 **Google play**

Available on the  
 **App Store**

ALLE INFOS FINDEST DU AUF  
[WWW.MUELLAPP.COM](http://WWW.MUELLAPP.COM)

## > Zu Besuch bei Magirus/Lohr

**A**nfang März fuhr eine Abordnung der Feuerwehr Treffen zu Magirus/Lohr nach Kainbach bei Graz zur zweiten Aufbaubesprechung für den neuen Tankwagen. Grund des Besuchs war die Geräteanlieferung für die Ausrüstungsgegenstände die im Fahrzeug verladen werden. Bei dieser Gelegenheit konnte man sich vom Baufortschritt des neuen Tanklöschfahrzeuges 4000 überzeugen. Leider wird es wegen des Coronavirus zu einer Lieferverzögerung von mindestens einem Monat kommen und wir hoffen, dass er bis Mitte Juni in Treffen eingetroffen ist.

**OBM Gross Daniel**



Am Foto v.l.n.r.: : OBM Daniel Gross, OBI Daniel Frank, OLM Martin Glanznig, LM Christof Frank, OFM Margret Bacher, OFM Markus Bacher, HFM Franz Bacher jun.

**KFZ-REPARATUREN**  
vom Fachbetrieb

⚠️ 🛠️ 🚗 ⚡ 🔧 ⚠️

**KFZ-WERKSTÄTTE**  
**WALTER HUETER**  
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700  
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -  
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung

Karosserie Fachbetrieb | KFZ-Mechaniker | Kfz-Service für alle Marken

**U**Bau- und Möbeltischlerei  
**UNTERKREUTER**  
Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

**GLASEREI**  
Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei  
Bildereinrahmung - Schleiferei  
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossischerstrasse 30  
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504  
glaserei.niederdorfer@aon.at  
www.glaserei.cc

**STRUSSNIG**  
KÄRNTENS  
FENSTER  
N°1

**Ihr Fenster**  
für beste  
*Aussichten*

EIN GANZES LEBEN LANG

**Lebenslange GARANTIE**

www.strussnig.com



# Wir müssen zur Sammelstelle und dürfen nicht in den Restmüll!

## Batterien & Akkus

Alkali, Nickel/Cadmium, Zink/Kohle, Nickel/Metallhydrid,  
Lithium-Batterien (aus E-Bikes, Smartphones, Tablets, etc.)



Freiliegende  
Kontakte der  
Lithium-Batterien/  
Akkus bitte  
abkleben!

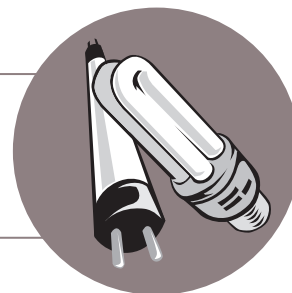


## Elektro-Kleingeräte

Mobiltelefone, Drucker, Scanner, Radio,  
Mixer, Föhn, Staubsauger, etc.

## Gasentladungslampen

Energiesparlampen, LEDs, Neonröhren, etc.

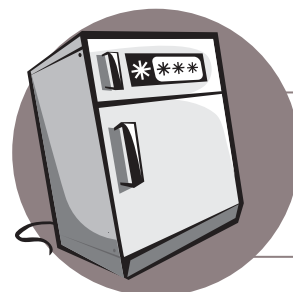
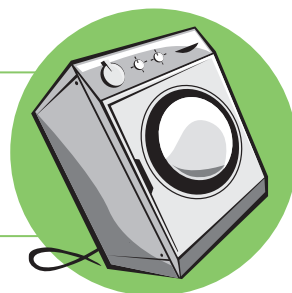


## Bildschirmgeräte

Tablets, Fernseher, Monitore, etc.

## Elektro-Großgeräte

Waschmaschinen, Geschirrspüler, etc.



## Kühlgeräte

Kühlschränke, Gefriertruhen, etc.

Alle Sammelstellen auf [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)



ELEKTROALTGERÄTE  
KOORDINIERUNGSSTELLE  
Austria GmbH

RÜCKNAHME IM HANDEL: **Gerätealtbatterien** können unabhängig von einem gleichzeitigen Neukauf in Geschäften, die Gerätebatterien verkaufen, zurückgegeben werden, die Sammlung erfolgt über Batterie-Sammelboxen. **Elektroaltgeräte** können beim Kauf eines neuen, gleichartigen Gerätes beim Händler abgegeben werden. (Eine Ausnahme von dieser Rücknahmeverpflichtung gilt für Händler unter 150m<sup>2</sup> Verkaufsfläche.)

# > Litteringprojekt in der NMS Gegendtal

Die ersten Klassen der NMS Gegendtal arbeiten heuer am Thema „Littering“. Littering befasst sich mit dem achtlosen Wegwerfen von Abfällen im öffentlichen Raum. Die Schüler/innen lernten bei der Abfallberatung durch Ramona Sterbenz (Abfallwirtschafts-



verband Villach) viel über die Mülltrennung und verstanden sofort, dass richtiges Trennen wichtig ist. **Das Besondere in der NMS Gegendtal: Littering wird in allen Unterrichtsfächern behandelt.** Im Deutschunterricht mussten die Schüler/innen zum Beispiel ihre Großeltern zum Thema „Littering und Abfälle - damals und heute“ befragen. Die Ergebnisse: Weggeworfen wurde damals kaum etwas. Wichtiger war es, die Lebensdauer zu erhalten, Din-

ge zu reparieren und vor allem zu nützen, was man hat. Frau Mag. Duller (Regionalteam ÖKOLOG), Bildungsdirektion unterstützt solche Projekte gerne: „Die Schülerinnen und Schüler sollen den verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen lernen.“ Einige Aktionen sind noch geplant. Auch Bürgermeister Klaus Glanznig bedankte sich herzlich für das Engagement.

Ramona Sterbenz, BA

Wir sind weiter gerne für Sie da!

## Türen wieder neu und modern in nur einem Tag!

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet



Von Standard bis exklusiv

vorher

PORTAS-Fachbetrieb  
**Thomas Münzer - Tischlermeister**  
 Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen  
**☎ 0 42 48/27 93**  
 Besuchen Sie unsere Ausstellung • [www.muenzer.portas.at](http://www.muenzer.portas.at)



**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

Leave stress and be in nature with us!

## Herzlich Willkommen im CampingBad Ossiacher See!

Endlich wieder (Sonnen-)baden! Wir starten in die Saison 2020

Sichern Sie sich Ihre Saisonkarte für das Strandbad:

**Preise Saisonkarte:**  
 Erwachsene: 79,- / Kinder: 29,-

Familien (2 Erw./2 Kd.): 190,-  
 Familien (2 Erw./1 Kd.): 169,-

Der „Einhupfer“ ist auch 2020 erhältlich.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**





**Entspannen und Relaxen in der Seesauna**

wir bitten um unbedingte vorherige Anmeldung!



**CAMPINGBAD**  
 OssiacherSee  
 WESTBUACHT

9520 Annenheim – Kärnten  
 Seeuferstraße 109  
 T: +43 4248 2757  
[www.camping-ossiachersee.at](http://www.camping-ossiachersee.at)  
[office@camping-ossiachersee.at](mailto:office@camping-ossiachersee.at)

# > Neue Montessori Privatschule im Gegendtal

Am 14. September 2020 ist es soweit! Die Seetal Montessori Schule startet mit der 1. Schulstufe in der Einöde bei Treffen.

Die Seetal Montessori Schule orientiert sich an den Grundprinzipien Maria Montessoris und bietet Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren die Möglichkeit, sich individuell zu entfalten.

Grundlage dafür ist eine vorbereitete Umgebung, die den unterschiedlichsten Interessen der Kinder gerecht wird. Nach dem Zitat von Maria Montessori „Hilf mir es selbst zu denken“ werden die Kinder in ihre Selbständigkeit begleitet.



ten, wie beispielsweise „Die Erzählung zur Entstehung des Lebens auf der Erde“, zur Verfügung. Wir haben bereits den positiven Bescheid für unsere Schulerichtung von der Bildungsdirektion Kärnten erhalten.

Ein herzliches Danke an unsere Unterstützer, an Bürgermeister Klaus Glanznig, seine Mitarbeiter und den Gemeinderat der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See.



Nur noch wenige Schulplätze sind für den Herbst frei. Gerne können Sie mit uns Kontakt aufnehmen!

**Ina Maria Dabernig & Christine Klammer**  
0650 – 614 01 86  
0677 – 621 373 32

## Was ist bei uns besonders?

Der Unterricht findet in altersübergreifenden Gruppen statt. Begreifbare Materialien zu allen Wissensgebieten in den Bereichen Sprache, Arithmetik, Geschichte, Biologie, Geografie, Geometrie, Kunst & Musik laden zum Lernen ein. Den Kindern wird ein wirtschaftlicher und ökologischer Umgang mit Lebensmitteln gezeigt. Wir holen das Korn vom Bauern, mahlen es in unserer Getreidemühle und backen eigenes Jausenbrot.

Lernen findet auch im Freien statt. Aus unserem Schulgarten werden diverse Kräuter und Gemüsesorten verarbeitet. Dabei lesen und schreiben die Kinder die Rezepte selbst und lernen automatisch den Umgang mit Maßeinheiten. Auch Tiere gehören zu unserem Schulalltag, wie zum Beispiel Fische, Stabheuschrecken usw. Uns ist hierbei ein achtsamer und respektvoller Umgang sehr wichtig. Für das eigenständige Forschen stehen den Kindern neben den didaktischen Materialien eine umfassende Schulbibliothek, die Möglichkeiten für verschiedene Experimente, Bildkarten und eine Reihe von Erzählungen und Geschich-

*Ein Kloss Herd ist ein bleibender Wert für die Zukunft!*

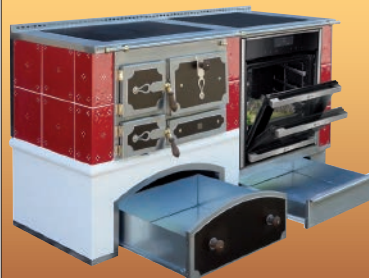
**Kloss**   
Wohnherde GmbH  
Liesertaler Herdmanufaktur

*... & Ihre € ???*

*... aus der Liesertaler Herdmanufaktur*



Fachberatung & Ausstellung in  
Gewerbestraße 2  
9851 Lieserbrücke  
04762 4369 0



[www.wohnherde.at](http://www.wohnherde.at)

Verlässliche und ordentliche  
**Reinigungshilfe**

für Privathaushalt in Annenheim gesucht.  
Ein Mal pro Woche für ca. 5 Stunden.  
Anfragen unter **0664 968 30 14**

## > Neuer Ehrenbürger der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See – Altbgm. Ing. Georg Kerschbaumer

Am Freitag, den 28. Februar 2020, wurde Altbürgermeister Ing. Georg Kerschbaumer die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See verliehen. An dem Festakt im Kultursaal nahmen viele Wegbegleiter, Freunde und Ehrengäste, politische Funktionäre, aber natürlich auch seine Familie teil.

Als Moderator fungierte LAbg. GR DI Christof Seymann, der die Gäste souverän durchs Programm führte. Der Gemischte Chor Gegendtal unter der Ltg. von Klaudia Gschwandtner, das Klarinetten trio (Jasmin Lassnig, Rosina Brandstätter, Anna-Maria Marinz) der Musikschule Gegendtal unter der Leitung von Birgit Lippauer sowie Zitherspieler Franz Themessl aus Verditz (101 Jahre alt) mit seinem Partner Alfred Orter (Passbegleitung) sorgten für eine musikalische Umrahmung der Extraklasse. Die Gäste waren von allen musikalischen Beiträgen begeistert und forderten Zugaben.

Die Laudatio hielt Bürgermeister Klaus Glanznig, der in sehr persönlichen Worten den politischen Werdegang von Altbgm. Ing. Kerschbaumer Revue passieren ließ und diesen auch mit lustigen Anekdoten ergänzte. Dabei betonte er, dass dem Geehrten die Ehrenbürgerschaft mit Beschluss des Gemeinderates vom 27. März 2019 in Anerkennung seiner jahrzehntelangen und wertvollen Leistungen für die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, insbesondere für seine Bemühungen in vielen verantwortungsvollen Funktionen und Gremien verliehen wurde. Bgm. Klaus Glanznig erwähnte dabei die wichtigsten politischen Funktionen:

- Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. 1973 – 1996
- Mitglied des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Treffen a. O. 1979 – 1980
- Bürgermeister der Gemeinde Treffen 1980 – 1996
- Abgeordneter zum Kärntner Landtag 1989 – 1994
- Präsident des Kärntner Gemeindebundes 1991 – 1996
- Mitglied des Bundespräsidiums des Österreichischen Gemeindebundes
- Abgeordneter zum Bundesrat 1994 – 1996

Den Höhepunkt der Feierlichkeit zelebrierten mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft und Überreichung der Ehrenurkunde Bgm. Klaus Glanznig, die beiden Vizebürgermeister Armin Mayer und DI Bernhard Gassler sowie GV Otto Steiner.



v.l.n.r.: GV Otto Steiner, Altbgm. Ehrenbürger u. Ehrenringträger Karl Wuggenig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Landtagspräsidentin. GR<sup>in</sup> a.D. Ehrenbürgerin Kriemhild Trattnig, Vzbgm. Armin Mayer, Altbgm. u. neuer Ehrenbürger Ing. Georg Kerschbaumer, Ehrenringträger Bgm. Klaus Glanznig



Anschließend trug sich der neue Ehrenbürger auch ins das Ehrenbuch der Gemeinde ein.

Gratulationsworte in Vertretung aller Blaulichtorganisationen richtete AFK GFK GR a. D. Josef Steinwender, in Vertretung aller Verbände und Vereine Frau Ehrenbürgerin Landtagspräsidentin und GR<sup>in</sup> a. D. Kriemhild Trattnig, der 1. Vizebürgermeister Armin Mayer und der 2. Vizebürgermeister DI Bernhard Gassler sowie in Vertretung des Landeshauptmannes der 1. Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr an den Geehrten.

Nach dem kulinarischen Genuss des Buffets vom Kuchler Wirt fand die harmonische Feier mit einigen Liedern des Gemischten Chores, in die der eine oder andere Besucher mit einstimmte, ihren Ausklang.

**Barbara Berglitsch**

## > Bericht der Evang. Tochtergemeinde Einöde



An dieser Stelle würde ich Ihnen normalerweise über unseren vergangenen Karfreitagsgottesdienst und den traditionellen Auferstehungsgottesdienst am Lötschenberg berichten. Unter dem Appell zahlreich teilzunehmen würde auch zur Konfirmationsfeier im Bethaus eingeladen werden.

Normalerweise,...,denn heuer ist alles anders. Auch für uns als Kirchengemeinde Einöde.

Nach Wochen der Ungewissheit, der Leere in unserem Bethaus und Abstinenz unserer Gottesdienste freut es mich dennoch, dass ich einige gute Neuigkeiten mitteilen darf.

Unsere neue Pfarrerin, Frau Valerie Bach, freut sich sehr bei uns zu sein und wird aller Voraussicht nach den Kirchtagsgottesdienst in Einöde mit uns feiern. Es wird ein ganz besonderes Kennenlernen.

Weiters sei allen gedankt, die bei der Entstehung und dem Verteilen des speziellen Ostergrußes mitgeholfen haben.

Es wurden allen Gläubigen vier Seiten zum Nachlesen und

Nachdenken vor die Türe gelegt und die Rückmeldungen bestätigten wie wichtig diese Geste gerade in dieser schwierigen, außergewöhnlichen Zeit war.

Ein weiterer Lichtblick darf die Vorfreude auf einen weiteren Sommer mit einer wunderschönen Bienenblumenwiese vor dem Bethaus sein.

Die Schöpfung bewundern und die kleinen Schönheiten des Alltags wahrnehmen, dies kann uns in herausfordernden Zeiten tragen und uns Mut und Hoffnung schenken. Gepaart mit der Zuversicht, dass es wieder gemeinsame Gottesdienste und ein fröhliches Miteinander geben wird



und wir auch die Corona-Auflagen zusammen meistern werden, darf ich Ihnen Gottes Segen wünschen. Bleiben Sie gesund!

**Christina Fischer**  
Öffentlichkeitsarbeit

## > Marktmusik Treffen – eine musikalische Durststrecke liegt leider vor uns

Eigentlich wollten wir euch liebe TreffnerInnen an dieser Stelle zu unserem heurigen Sommerprogramm einladen, zu den musikalischen Abendessen am Marktplatz in Treffen und unseren für heuer geplanten Ausflügen nach Öhringen und Capriva. Das kann leider alles nicht stattfinden. Wir können zurzeit nicht einmal gemeinsam proben, wie wir es gewohnt sind, da der COVID19 Virus, unser gesellschaftliches, wirtschaftliches und vor allem unser kulturelles Leben sehr stark verändert hat. Eines ist aber vollkommen klar, wir bereiten uns auf

unser Konzert zur Eröffnung der Treffner Kulturwochen mit Einzel- und demnächst auch mit Kleingruppenproben vor. Wenn es die Bedingungen erlauben, freuen wir uns schon darauf ab Sommer auch im Freien unsere Gesamtproben abhalten zu können.

So wünscht die Marktmusik Treffen einen schönen Sommer, bleibt gesund und wir hören uns sicherlich bald wieder.

**DI Christof Seymann**



**Ich habe dich erlöst, du bist mein! Jesaja 43,1**

In den Nachtstunden des 14. März hat Gott das Leben unserer lieben

**Schwester Ingrid Rumpold,  
\* 23.12.1930, Eintritt: 04.06.1949, † 13.03.2020,**

vom Glauben zum Schauen geführt.

Schwester Ingrid wurde am 23. Dezember 1930 in Weißbriach, Österreich, geboren. Mit ihrem Bruder Gerhard wuchs sie in einem gläubigen Elternhaus behütet auf. Als sie sechs Jahre alt war, zog die Familie nach Klagenfurt in Kärnten und 1937 weiter nach Nachterstedt in Deutschland. Hier übernahm ihr Vater die Pfarrstelle. 1938, als sie 8 Jahre alt war, starb ihre liebe Mutter an Tuberkulose. Für sie und die Familie war das ein schmerzliches Ereignis. Ihr Vater heiratete zwei Jahre später erneut. So bekam Schwester Ingrid wieder eine gute und liebevolle Mutter. Aus dieser Ehe wurden ihr noch zwei Geschwister geschenkt.

Nach ihrer Schulentlassung half Schwester Ingrid zunächst in dem großen elterlichen Haushalt mit.

Nach Evangelisations- und Bibelwochen mit Pfarrer Stollreiter in Nachterstedt entschied sie sich im Frühjahr 1948 für ein Leben mit Jesus.

Schwester Ingrid fand Arbeit als Praktikantin im Salvator-Krankenhaus in Halberstadt. Nach zwei Monaten erkrankte sie an Typhus. In der Krankheitszeit wurde ihr Gottes Wort besonders wichtig. Sie beschäftigte sich viel mit der Bibel und erkannte, dass es bestimmend für ihr Leben sein soll. Nach ihrer Genesung spürte sie Gottes Berufung in den Dienst als Diakonisse. Nach einem inneren Kampf gab sie ihr Ja: „Sieh, hier bin ich, mein König, ich weihe mich dir. Nimm, gebrauche mich, Herr, wie du willst.“

Am 04. Juni 1949 trat Schwester Ingrid in unsere Schwesternschaft ein. Schnell fühlte sie sich in die Schwesterngemeinschaft integriert. Ihr erster Dienstplatz war unsere Zahnpraxis und später das Säuglingsheim Degenerstraße in Wernigerode. In Nordhausen und in der Kinderklinik Forckestraße in Wernigerode erlernte sie die Säuglingspflege. Nach dem Examen kam sie wieder in die Kinderklinik nach Nordhausen. Bei der Arbeit an den Kindern erlebte sie Freud und Leid und versuchte ihnen wohlzutun.

1950 sind ihre Eltern wieder nach Österreich übersiedelt. Schwester Ingrid hat ihre Eltern dort regelmäßig besucht. Bei einem Jahresfest der Stiftung de la Tour in Treffen 1958 wusste sie, dass hier ihr Platz ist, bei den Armen und Behinderten im Altersheim.

Am 01. Juni 1960 ist sie von Nordhausen nach Österreich ausgereist. Sie hat sich sehr auf diese Aufgabe gefreut. Sie wollte Gott dort mit Liebe und Freude dienen. 35 Jahre war Schwester Ingrid in Treffen für die Menschen im Dienst. Durch ihre mütterliche Art fand sie schnell guten Eingang bei den bedürftigen Heimbewohnern.

In ihrem Feierabend in Villach sah sie ihre Aufgabe darin, ihre alte Mutter zu betreuen und zu versorgen. Nach ihrem Heimgang kehrte Schwester Ingrid ins Mutterhaus zurück und lebte von 2004 bis 2010 im Haus Waldesruh in Königshütte und ab 2017 im Seniorenzentrum „Friede“. Hier fühlte sie sich wohl und war dankbar für die Pflege und Versorgung.

In den letzten Jahren nahmen ihre Kräfte zusehend ab. Ihre Schmerzen hat sie geduldig ertragen. Nun hat es Gott wohl gemacht und sie aus großer Not und Schwachheit erlöst. Wir sind getröstet, weil wir sie bei ihrem Herrn und Heiland wissen.

Am Dienstag, 17. März, werden wir unsere liebe Heimgegangene auf dem Friedhof in Elbingerode zur letzten Ruhe geleiten.

Elbingerode, 16. März 2020

Diakonissen-Mutterhaus „Neuvandsburg“  
Kerstin Malycha    Reinhard Holmer  
Oberin                    Direktor

# > QIGONG Grundübungen

Ausscheiden, Aufnehmen und Harmonisieren

**SCHNUPPERWOCHE: Die ersten Einheiten (07. + 09. Juli) sind KOSTENFREI, um allen Interessierten ein KENNENLERNEN zu ermöglichen!**

**B**is auf Motivation und einer freudvollen Begeisterung, gibt es keine besonderen Voraussetzungen, um an diesem Kurs teilnehmen zu können. Über einen einfachen **Aufwärmersatz** werden wir uns die Schwerpunkte der **GRUNDÜBUNGEN** erarbeiten:

- **Ausscheiden** von Altem und Verbrauchtem.
- **Aufnehmen** von Neuem und Reinem.
- **Harmonisieren** der Lebensenergie in Körper und Geist.

**ZUR KRISE:** Praktiziert man traditionelles Qigong und widmet sich der daoistischen Lehre mit ehrlichem Bemühen, so wird man bereits „gestärkt IN die Krise“ gehen und dies als Basis für weitere Entwicklungen nutzen. Man wird durch ein gesteigertes Immunsystem und einer präventiven Lebensweise auf herausfordernde Zeiten gut vorbereitet sein. Man ist aufmerksam und kann sich daher schnell-

ler an neue Verhältnisse anpassen. Man kann Veränderung annehmen, weil man diese täglich trainiert.

Das ist chinesische Kampfkunst in Reinkultur!

**Kursleitung: Stefan THEMESSEL, BSc (www.daOsein.com)**

Regierung: Allen Maßnahmen der ÖBR wird Folge geleistet!

Ort: Volksschule Treffen

Kursstart: 07. Juli 2020 um 18.30 Uhr (bis 13.08.20)

Zeit: dienstags und donnerstags 18.30 - 20.00 Uhr

Kontakt: stefan@daosein.com

0650 / 61 872 38

氣功

QI GONG

Diese Kursreihe findet in Kooperation mit dem **Judo Club - SV Treffen** statt.

# HALLÅ TREFFEN!

## AB SOFORT SIND WIR FÜR IHREN VOLVO DA.

### MOTOR MAYERHOFER | VILLACH



## > Wir sind immer für Sie einsatzbereit

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, wir sind auch in dieser für alle nicht einfachen Zeit der Corona-Pandemie für Sie da.



Unser Einsatzfahrzeug

Wir helfen und retten selbstverständlich bei allen Notfällen im und am Wasser. Dabei halten wir uns zu Ihrem und unserem Schutz an die vorgegebenen Sicherheitsrichtlinien. Wir rücken mit Mund-Nasenschutz, Desinfektionslösung und Handschuhen aus.



Angelika Grani-Weissensteiner auf der Fahrt zum Einsatz

Unsere Schwimm- und Rettungsschwimmkurse können wir Ihnen derzeit leider nicht anbieten. Sobald dies wieder möglich ist, werden wir Sie umgehend informieren. Und bis dahin halten Sie Abstand um sich und Ihre Mitmenschen zu schützen, wir tun es auch.

*Blieben Sie gesund.*

### Infos und Anfragen:

ÖWR Sattendorf, 9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9  
Tel: +43 676 82051935,  
mail: sattendorf@oewr-kaernten.at

ALU / NIRO / STAHL / GLAS
AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN
SCHRANKEN
GELÄNDER & ZÄUNE
TREPPEN
VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN
CARPORTS
NURGLASANLAGEN
GANZGLASDUSCHSYSTEME
TERRASSENVERGLASUNGEN
BRANDSCHUTZPORTALE
REPARATUREN ALLER ART

## METALL- & GLASTECHNIK

# LESJAK

Rene Lesjak



FINSTERBACHWEG 11  
A-9520 SATTENDORF  
0664/111 95 42  
ODER 0 42 48/297 97  
EMAIL office@mgt-lesjak.at  
www.mgt-lesjak.at

WERKSTÄTTE & BÜRO IM MITTERLINGWEG 7  
9520 SATTENDORF

### Schwarzseehütte

Christine und Wolfgang Pirker  
www.schwarzseehuette.at

**Wandern am Verditz:**  
Einkehr mit Ausblick und köstlichen Schmankerln aus Produkten von eigener Landwirtschaft.  
Für Kinder: Seilrutsche, Rutschturm, Tiere

**Täglich für Sie geöffnet!**







SOMMER - SONNE - ERDBEERZEIT  
Herzlich willkommen in der



## Erdbeer-Oase

täglich geöffnet 8-19 Uhr  
auch an Sonn- u. Feiertagen

- Pusarnitz - Nähe Lagerhaus Tankstelle**
- Spittal - Ost**
- Feistritz - Richtung Nikelsdorf**
- Treffen - Seespitz**
- Landskron - St. Andrä**

gepflückte Erdbeeren an allen Standorten erhältlich  
(solange der Vorrat reicht)

Infos unter: +43 650 374 08 03

www.erdbeeroase.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## > Amtliches/Kirchliches

### Geburtstage

21. März bis 18. Mai 2020

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!



- 80 Jahre** Zingler Werner, Treffen  
 Petersmann Roswitha, Treffen  
 Fäblacher Gertrud, Treffen  
 Leitner Hermann, Treffen  
 Ebner Josef, Treffen  
 Huber Ingrid, Stöcklweingarten  
 Gödde Wally, Annenheim  
 Noisternig Diethard, Treffen
- 85 Jahre** Kleinbicher Kandidus, Treffen  
 Stichauner Anna, Sattendorf  
 Dipl.-Dolm. Jaschke Ingrid, Treffen  
 Winkler Astrid, Annenheim
- 90 Jahre** Mlekusch Rudolf, Treffen  
 Hohensasser Serafine, Treffen
- 91 Jahre** RMlekusch Rudolf, Treffen
- 93 Jahre** Ebner Emilie, Treffen
- 94 Jahre** Glabischnig Gertrud, Treffen
- 97 Jahre** Kofler Leopoldine, Stöcklweingarten

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

### Geburt

Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



**Theresa Renate,**  
 Tochter von Katharina und Stefan Bacher,  
 Köttwein



Antonia mit ihrer großen Schwester Marie

**Antonia Sophia,**  
 Tochter von Katrin Maier und Romeo Dietrichsteiner, Treffen

Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.  
 Fotos senden Sie bitte an: [treffen@ktn.gde.at](mailto:treffen@ktn.gde.at)

Gleichzeitig müssten Sie aufgrund der Datenschutzrichtlinien schriftlich bestätigen, dass Sie mit der Veröffentlichung (Namen der Eltern, des Kindes, Wohnort) einverstanden sind.

## > Wir danken ...

...Maureen, Estelle und Philip für ihren vorbildlichen Einsatz.

Bei einer Wanderung mit ihrer Mutter auf die Gerlitzten Alpe genossen die Kinder nicht nur die Natur, sondern befreiten die Landschaft entlang der Liftrasse der Klösterle Abfahrt von Müll.

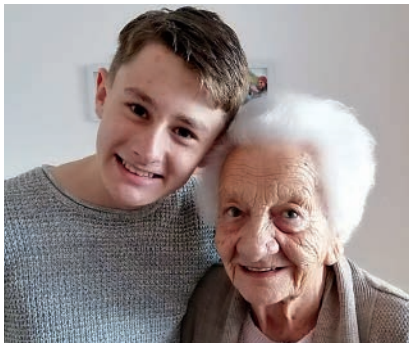
**Bgm. Klaus Glanznig** bedankt sich auf diesem Wege namens der Marktgemeinde Treffen bei den kleinen Landschaftspflegern für ihr vorbildliches Verhalten. Der von den Kindern gezeigte positive Umgang mit der Natur findet hoffentlich viele Nachahmer, so der Bürgermeister anerkennend.

Flurreinigung auf der Gerlitzten durch die Familie Tengg



v.l.n.r.: Maureen (10 Jahre), Estelle (4 Jahre) und Philip (8 Jahre)

## > Wir gratulieren ...



### ...Frau Martha Lassnig zum 92. Geburtstag

Ihre Kinder, Enkelkinder und Urenkelkinder wünschen der Jubilarin für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Diesen Wünschen schließt sich auch Bgm. Klaus Glanznig an.

Dieses sympathische Foto der Jubilarin mit ihrem Enkel Christoph wurde uns von der Familie mit dem Ersuchen um Veröffentlichung in der Gemeindezeitung übermittelt.

Wie schon im Vorwort des Bürgermeisters erwähnt, ist es seit Mitte März nicht mehr möglich unsere Seniorinnen u. Senioren – weder im privaten Bereich noch in unseren Alten- u. Pflegeheimen – zu besuchen und ihnen persönlich zu gratulieren und sie zu ehren. Wir hoffen, dies in einer gemeinsamen Feier bald nachholen zu können, so Bgm. Klaus Glanznig.



## Schützen Sie Ihr Fahrrad!

Die Fahrradsaison hat begonnen und somit auch die erhöhte Gefahr Opfer eines Fahrraddiebstahles zu werden. Sind auf den Straßen kaum wertvolle Räder zu ergattern, so häufen sich die Einbrüche in Keller der Mehrparteienhäuser. Aus diesen, meist schlecht gesicherten Kellerboxen, werden hochpreisige Fahrräder gestohlen.

### Folgende Tipps haben sich dabei als besonders hilfreich erwiesen:

- Achten Sie darauf, dass die Zugänge zu den Kellerboxen in Mehrparteienhäusern immer versperrt sind.
- Sichern Sie zusätzlich Ihre Kellerbox. Machen Sie die Kellerbox Blickdicht.
- Auch in der Kellerbox sollte das Fahrrad mittels Bügelschlössern oder Panzerkabelschlösser versperrt abgestellt sein.
- Nach Möglichkeit die Räder zusätzlich auch an fix verankerte Gegenstände anketten.

### Die wichtigsten Tipps gegen Fahrraddiebstahl im Freien:

- Im Freien das Fahrrad immer versperrt abstellen.
- Rahmen zusammen mit Vorder- und Hinterrad mittels Spiralkabel sichern.
- Wenn möglich zusätzlich an fixe Gegenstände sperren
- Fahrräder beim Transport mit dem Fahrradträger verbinden
- Teure Zusatzausrüstung sollte immer abgenommen werden
- Für den Fall des Falles Rahmennummer und eine Kurzbeschreibung des Rades in einem Fahrradpass notieren



Der Fahrradpass ist auf der Homepage des BMI [www.bmi.gv.at/praevention](http://www.bmi.gv.at/praevention) downloadbar und liegt in allen Polizeidienststellen zur freien Entnahme auf. Ihre Polizeiinspektion und die Kriminalprävention des Bezirkspolizeikommandos Villach stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung. Es besteht auch die Option, bei einer Mieterversammlung einen Vortrag zu diesem, aber auch andere Themen, zu halten.

## > Experten im Fokus



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

### KFZ-Kaskoversicherung - einige häufige Irrtümer

Neben der KFZ-Haftpflichtversicherung, entscheiden sich viele KFZ-Besitzer dafür, ihr Auto zusätzlich mit einer Teil- oder Vollkaskoversicherung zu versichern. Wer sich dadurch im Straßenverkehr allerdings finanziell unverwundbar fühlt, sollte einen genauen Blick in die Versicherungspolizze werfen. Nicht nur bei so offensichtlichen Dingen wie *Fahren unter Alkoholeinfluss* oder *ohne Führerschein*, sondern auch in den folgenden Fällen kann die KFZ-Kaskoversicherung die Zahlung verweigern:

#### » Unbeaufsichtigter Autoschlüssel

Lassen Sie Ihren Autoschlüssel **niemals** unbeaufsichtigt. Wer unterwegs ist und den Autoschlüssel sorglos z.B. in der Badetasche lässt muss damit rechnen, dass die Kaskoversicherung höchstwahrscheinlich nicht einspringt

#### » Handy bedienen/telefonieren

Während des Autofahrens ist Telefonieren ohne Freisprecheinrichtung bzw. jegliche andere Verwendung des Mobiltelefons verboten. Sollten Sie dem zuwider handeln und durch diese Ablenkung einen Unfall verursachen, kann die Versicherung die Deckung ablehnen. Wer beim Autofahren telefonieren möchte:

#### Freisprecheinrichtung verwenden!

#### » Parkschaden

Wer ein parkendes Auto beschädigt und meint, mit einem Zettel hinter der Windschutzscheibe sei die Sache erledigt, der irrt! Den Unfallort zu verlassen gilt als **Fahrerflucht!** Warten Sie auf die Rückkehr des Fahrers oder fahren Sie sofort zur nächsten Polizeidienststelle und melden den Unfall. Ansonsten kann die Kaskoversicherung die Übernahme der am eigenen Fahrzeug entstandenen Schäden verweigern.

#### TIPP

Überprüfen Sie, ob in Ihrer bestehenden Kasko-Versicherung die Zusatzdeckung „**grobe Fahrlässigkeit**“ bereits inkludiert ist. Ist dies nicht der Fall, ist dieser Zusatzbaustein in jedem Fall **eine Überlegung wert**. Melden Sie sich bei uns. Wir stehen für mehr Information und eine ausführliche Beratung gerne zur Verfügung!

**scfinanz**

Versicherungsmakler  
Berater in Versicherungsangelegenheiten  
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at  
Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

**SPAR**



**Wir machen uns  
frisch für Sie!**

**NEUERÖFFNUNG**

**SPAR-Supermarkt**

**Treffen**

**Sparstraße 1 • 9521 Treffen**

**16. Juli 2020**

**um 8:00 Uhr**

# BellaVista

RESIDENZEN

*Den See im Blick.*



## **Der Projektname bringt es auf den Punkt: Bella Vista - die schöne Aussicht.**

Im eigenen Garten entspannen, ein gutes Buch lesen oder einfach die Seele baumeln lassen. Vielleicht Küchenkräuter ziehen, ein Abendessen auf der Terrasse; den Sonnenuntergang mit einem Glas Wein am Balkon genießen. Und das alles mit „Bella Vista“ - einer unvergleichlichen Aussicht auf den Ossiacher See und die umliegende Bergwelt. Das klingt doch verlockend.

[www.trecolore-real.at/bella-vista](http://www.trecolore-real.at/bella-vista)

Ein Projekt der Trecolore Gruppe  
Energieausweis: HWB 30 fGEE 0,64

Informationen und Verkauf:  
IMMOBILIEN NAGELER  
Villach, Hausergasse 9  
Telefon: +43 4242 45 304  
[www.nageler.biz](http://www.nageler.biz)

 **IMMOBILIEN  
NAGELER**  
INNOVATION WOHNEN

*premium*  
\* \* \* \* \*